

Technisches Merkblatt

OBI PU Buntlack

Wasserbasierter PU Acryllack
Für den Innen- und Außenbereich



Werkstoff

Anwendung

PU Acryllack für dekorative und schützende Lackierungen im Innen- und Außenbereich. Hervorragend geeignet für Beschichtungen auf grundiertem Holz und Metall, anstrichgeeigneten Kunststoffen (z.B. Hart-PVC), sowie für Renovierungsanstriche auf allen tragfähigen Altanstrichen. Der getrocknete Anstrich ist nach DIN EN 71.3 für Kinderspielzeug geeignet.

Eigenschaften

- Wasserbasiert
- PU-verstärkt
- Leichte Verarbeitung
- Schnelle Trocknung
- Hoch strapazierfähig, stoß- und schlagfest
- Hoch witterungsbeständig, vergilbungsfrei
- Blockfest
- Spritzbar mit geeigneten Spritzgeräten

Glanzgrad

Glänzend / Seidenmatt

Farbton

RAL 1015 HELLELFENBEIN	RAL 1018 ZINKGELB
RAL 3000 FEUERROT	RAL 3004 PURPURROT
RAL 5010 ENZIANBLAU	RAL 5014 TAUBENBLAU
RAL 6005 MOOSGRÜN	RAL 6009 TANNENGRÜN
RAL 7001 SILBERGRAU	RAL 7015 SCHIEFERGRAU
RAL 7016 ANTHRAZITGRAU	RAL 7035 LICHTGRAU
RAL 8011 NUSSBRAUN	RAL 8017 SCHOKOLADENBRAUN
RAL 9001 CREMEWEISS	RAL 9005 TIEFSCHWARZ
RAL 9010 REINWEISS	RAL 9016 VERKEHRSSWEISS
ALTWEISS	SCHNEEWEISS
PETROL	KANDIS
COFFEE	KIWI

Für ein perfektes Oberflächen-Ergebnis empfehlen wir die Verwendung des passenden Universalgrunds. Diesen erhalten Sie je nach Farbe des Lackes in 3 innovativen Tönungen passend zur Endbeschichtung. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Bindemittelart

Acrylatdispersion

Dichte

Ca. 1,0 – 1,2 g/ccm, je nach Farbton

Inhaltsstoffe

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel:

Acrylat-Dispersion, Polyurethandispersion, Pigmente, Wasser, Additive, Methyl- und Benzyl-Isothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.

Lagerung

Stets verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.

Verpackungsgrößen

125 ml, 375ml, 750ml, 2L

Verarbeitung

Untergrund	Vorbereitung	Grundierung
Allgemein	Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.	
Altanstriche	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Rückstände von Fett, Öl und Silikon entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen.	Keine Grundierung erforderlich
Holz	Der konstruktive Holzschutz im Außenbereich ist zu berücksichtigen. Scharfe Holzkanten müssen abgerundet werden. Niederschlagswasser muss schnell ablaufen können, stehende Nässe vermeiden. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf bei maßhaltigen Bauteilen 15%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 18% nicht überschreiten. Harz- / ölreiche Hölzer mit Nitro-Universalverdünner gründlich auswaschen, die Flächen gut ablüften lassen, Harzgallen entfernen. Loses Holz entfernen. Holz vor der Beschichtung anschleifen. Kesseldruckimprägnierte Hölzer erst nach ca. 6 Monaten Bewitterung beschichten. Bläue gefährdete Hölzer im Außenbereich mit OBI Holzschutzgrund grundieren.	OBI Holz-Isoliergrund
Eisen / Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.	OBI Rostschutzgrund
Zink	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.	OBI Universalgrund

Aluminium, metallisch blank	Oberfläche mit Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Universalverdünnung und einem Baumwolltuch rückstandslos reinigen.	OBI Universalgrund
Anstrichgeeignete Kunststoffe	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.	OBI Universalgrund

Verdünnung

Das Produkt ist streichfertig eingestellt. Für die Spritzverarbeitung mit sauberem Leitungswasser auf Spritzviskosität einstellen, maximal 10% verdünnen.

Auftragsverfahren

Vor Gebrauch gut aufrühren. Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen. Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.

Streichen

Für die Pinselverarbeitung spezielle Lack Pinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen.

Rollen

Für die Verarbeitung mit Rolle eine aufgeraute Schaumstoffrolle verwenden. Alternativ mit einer kurzflorigen Filtrolle auftragen und mit einer feinporigen Schaumstoffrolle direkt im Anschluss verschlichten.

Spritzen

Die Spritzverarbeitung mit geeigneten Spritzgeräten durchführen. Die Gebrauchshinweise der Gerätehersteller sind zu beachten.

Spritzverfahren	Airless	Air-Mix	Niederdruck HVLP	Hochdruck
Spritzdruck	80-120 bar	35-50 bar Zuluft 0,5-2,0 bar	Herstellerhinweis beachten	2-3 bar
Düsengröße	0,008-0,012 Inch	0,008-0,012 Inch	Herstellerhinweis beachten	1,8-2,5 mm
Verdünnung	Max. 5%	Max. 5%	Max. 10%	Max. 5%

Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte
 Oberflächentrocken nach ca. 1 Stunde
 Überstreichbar nach ca. 12 Stunden
 Bei niedrigerer Temperatur und / oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

Verarbeitungshinweise

Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich vor Beginn eine Probefläche anzulegen. Bei optisch zusammenhängenden Flächen auf Chargengleichheit der Gebinde achten. Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten. Zum Schutz vor Pigmentabrieb aus farbigen Beschichtungen von mechanisch höher beanspruchten Flächen, wie z.B. Sitzflächen, Regalböden, sollte ein zusätzlicher, transparenter Überzug mit Klarlack aufgebracht werden.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

Allgemeine Hinweise

Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit OBI Pinselreiniger

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +8°C für Objekt und Umgebung, bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Verbrauch

Durchschnittlich ca. 100 ml/qm bei einmaliger Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Hinweise**Sicherheitsratschläge**

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Lieferant:

Meffert AG Farbwerke · Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-488